



SAITENBLICK

CLUBZEITSCHRIFT DES TC GENSINGEN E.V.

AUSGABE 2023



● TCG kann auch Europameister und Pokalsieger! ●

● Wieder ein Jahr OBERLIGA! ●

● Beim TC GENSINGEN wird stilvoll gefeiert! ●

● JUGEND: Wo führt der Weg hin? ●

WIR machen's
möglich!

Schöner
Wohnen?

Einfach
mein
Kredit.

www.einfachmeinkredit.de

Sparda-Bank

WENIGER IST MEHR!



LIEBE MITGLIEDER, LIEBE TENNISFREUNDE!

Ihr haltet jetzt die dritte Ausgabe des „TCG Saitenblick“ in den Händen. Vielleicht ist euch aufgefallen, dass diese Ausgabe etwas leichter sowie dünner ist. Das bedeutet, wir haben den Umfang gekürzt, so dass einige Seiten auf der Streichliste gelandet sind. Da auch wir wirtschaftlich denken sowie die Rahmenbedingungen im Blick haben müssen, haben wir uns dazu entschlossen, die Seitenanzahl zu reduzieren. Wir sind dennoch überzeugt, dass wir viele interessante Themen und Updates für euch zusammengetragen haben.

Wir haben uns insbesondere auf Artikel zum Vereinsgeschehen, aktuelle News und selbstverständlich einige Bilder aus dem Club konzentriert. Aus unserer Sicht sind das Informationen, die uns als Verein ausmachen und widerspiegeln was bei uns los ist oder war.

Natürlich findet ihr Informationen zu unserem Aushängeschild, der ersten Mannschaft, in dieser Ausgabe. Mittlerweile hat sich dieses Team in der Oberliga mehr als etabliert und über die Grenzen Rheinhessens hinaus den TC Gensingen mehr als einmal positiv repräsentiert. Hier wird mittelfristig ein Verjüngungsprozess stattfinden, der bereits eingeleitet wurde. Für uns ein guter Zeitpunkt mit unserem Jugendwart und Vereinstrainer, Julian Schumacher, über aktuelle Entwicklungen, Pläne und Ziele im Jugendbereich zu sprechen. Denn in der Jugendarbeit muss der Fokus liegen, um dem TC Gensingen zukünftig, sowohl sportlich als auch wirtschaftlich, eine gute Basis zu verschaffen. Nachdem der TC Gensingen eine Weltmeisterin hat, haben wir nun mit Franjo Matic auch einen Europameister in unseren Reihen, den wir etwas intensiver befragt haben. Außerdem blicken wir in diversen Artikeln zurück auf 2022 und die tollen Veranstaltungen wie das Sommerfest, die Weihnachtsfeier und nicht zuletzt die (vorerst) letzte Ausgabe der Sparda Bank open. Mehr dazu im Heft!

Sehr glücklich sind wir über unsere Partner, die uns nach wie vor die Treue halten und dieses Projekt „TCG Saitenblick“ erst möglich machen. Gerade in den hinter uns liegenden Zeiten ist dies nicht selbstverständlich. Daher bedanken wir uns besonders für diese Unterstützung.

Ein Dank geht einmal mehr an die Helfer, die Inhalte, Bilder und Informationen beisteuern sowie unsere Grafikerin, die dies alles zum Leben erweckt. Nicht zuletzt ist zu erwähnen, dass der reduzierte Umfang leider auch ein Zeichen dafür ist, dass es schwer ist helfende Hände oder Köpfe zu gewinnen. Daher ein großes Dankeschön an jeden der hierbei Zeit und Mühe investiert hat.

Viel Freude beim Lesen der Ausgabe 2023 des „TCG Saitenblick“. Wie immer freuen wir uns über Feedback, Kritik oder Anmerkungen oder eine ehrliche Meinung.

VIEL SPAß BEIM LESEN!

MARCO MAUL

DR. TOM KAISER

**LIEBE FREUNDE UND MITGLIEDER
DES TC GENSINGEN!**



Das vergangene Tennisjahr war nach 2 schwierigen Corona-Jahren endlich wieder von mehr Normalität geprägt. So war es wieder möglich, eine weitgehend normale Saison mit den Mannschaften auszutragen und auch die Treffen und Begegnungen im Clubheim waren wieder deutlich unbeschwerter als in den Jahren zuvor. Corona hat seinen Schrecken weitgehend verloren und wir als Tennisverein sind, soweit ich das beurteilen kann, ohne größere Probleme und Beeinträchtigungen durch diese schwierige Zeit gekommen. Viele andere Sportvereine hatten im Zusammenhang mit der Corona-Krise und den Beschränkungen und Lockdowns teils mit existentiellen Problemen zu kämpfen. Dieser Kelch ist glücklicherweise an uns vorbeigegangen und der TC Gensingen hat die Krise in finanzieller und struktureller Hinsicht sehr gut überstanden.

Auch in sportlicher Hinsicht gab es wieder viele erfreuliche Ergebnisse. Die Mannschaften der Damen, Herren und der Jugend haben überwiegend erfolgreich ihre Saison abgeschlossen. Unser Oberliga-Akteur Christian Djonov wurde Rheinlandpfalz-Meister bei den Herren, Marco Lauderbach Rheinlandpfalz-Meister bei den Herren 40 und unser Nachwuchstalent René Jung schaffte immerhin die Vizemeisterschaft der Junioren von Rheinland-Pfalz, drei sehr erfreuliche Ergebnisse, die den Namen unseres Vereins wieder in die Geschichtsbücher gebracht haben!

Im Rahmen des diesjährigen Sparda-Cups, den bei den Herren unser Lokalmatador Christian Djonov und bei den Frauen Rebeka Svabikova gewann, wurde unser diesjähriges Sommerfest mit einer Weinprobe vom Weingut Paulus, Waldlaubersheim, abgehalten, eine gelungene Verbindung zwischen dem Tennissport und den önologischen Vorzügen unserer Region, bei der alle Beteiligten einen schönen und geselligen Spätsommerabend verbrachten.

Sehr gefreut hat mich, dass wir in diesem Jahr auch unsere Weihnachtsfeier durchführen konnten, nachdem sie im letzten Jahr noch Corona-bedingt kurzfristig abgesagt werden musste. Unser Event-Team um Jelle Ackermann hat dabei in der Vorbereitung und Durchführung Großes geleistet und uns einen sehr unbeschwerten und kurzweiligen Abend geboten. Als großartiger (und sehr schicker!) Conferencier führte er uns mit lustigen Beiträgen und Spielen durch den Abend, der für einige Hartgesottene dann auch erst in den frühen Morgenstunden endete. Auch bildete die Weihnachtsfeier einen würdigen Rahmen für die Ehrung unserer neuen Ehrenmitglieder, die wir für Ihre langjährige Treue und ihr Engagement für den Verein verdienstermaßen auszeichnen konnten.

Die vergangene Saison hat aus meiner Sicht wieder gezeigt, was unseren Verein ausmacht. Eine gute Mischung aus Leistungs- und Freizeitsport und ein sehr guter Zusammenhalt der Mitglieder, der immer wieder für sehr gesellige und schöne Zusammenkünfte sorgt.

Wir wollen diese schönen Traditionen auch in der neuen Saison aufrechterhalten und freuen uns auf eine ereignisreiche und entspannte gemeinsame Zeit auf unserer Tennisanlage mit vielen sportlichen und menschlichen Höhepunkten.

Mein Dank geht auch wieder an alle engagierten Mitglieder, an die Mitarbeiter und insbesondere auch an die Sponsoren des „TC Saitenblick“.

MIT SPORTLICHEN GRÜßEN
DR. TOM KAISER (1. Vorsitzender)

SPIEL

SATZ

SIEG



DESIGNSTUDIO
ORANGE

DESIGN & FOTOGRAFIE

**MIT UNS ERFOLGREICH
IHRE KUNDEN BEGEISTERN!**

RUFEN SIE EINFACH AN!
WIR FREUEN UNS AUF DAS
GESPRÄCH MIT IHNEN!

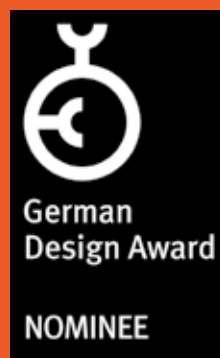


communication
design award

2013

www.designstudio-orange.de

DANIELA HOFFMANN (+49) 171 - 3 55 37 93



German
Design Award

NOMINEE



Euer Partner für Tennis, Badminton und Squash

In unserem Sportpark steht Euch auf über 5000 qm eine große Auswahl an unterschiedlichen Sportmöglichkeiten zur Verfügung. Unabhängig vom Wetter und der Jahreszeit könnt Ihr Tennis, Badminton und Squash spielen.



RUND UM DIE UHR online buchen und bezahlen unter: www.sportpark-frick.de
 Öffnungszeiten der Sportanlage: *täglich von 08:00-23:00 Uhr*

Am Hallenbad 10, 55457 Gensingen
 T: 06727/8005
 E: info@sportpark-frick.de

TOLLE Abo-Angebote für alle Sportarten!



DIENSTAG - SONNTAG
17:00 - 22:00 UHR
MONTAG RUHETAG



BURGER & ANDERE FEINE SACHEN
BESUCHEN SIE UNS
 GENIESSEN SIE UNSERE HAUSGEMACHTEN
 SPEISEN - FRISCH FÜR SIE ZUBEREITET.

TENNISHALLE - AM HALLENBAD 10 - 55457 GENSINGEN
TEL: 06727 - 8330 - WWW.KLUBHAUS-BISTRO.DE

HIGHLIGHTS DIESER AUSGABE

- ab SEITE 14 **HERREN 1 – IN DER OBERLIGA ETABLIERT, WAS GEHT 2023?**
- SEITE 21 **SOMMERFEST 2022 – ENTSPANNTE STIMMUNG, GUTER WEIN!**
- SEITE 22 / 23 **ENTWEDER ODER – DOPPEL-EUROPAMEISTER IM DETAIL**
- SEITE 25 & 27 **WEIHNACHTSFEIER 2022 – SO FEIERT MAN BEIM TCG WEIHNACHTEN**
- SEITE 31 **DAS EHRENAMT – OHNE GEHT ES NICHT!**
- SEITE 35 – 37 **ON COURT / OFF COURT – DER JUGENDWART IM GESPRÄCH**
- SEITE 41 **POKALWETTBEWERB – SIEG ZUR PREMIERE**
- SEITE 43 **SPARDA BANK OPEN 2022 – NACH 14 JAHREN IST LEIDER SCHLUSS**

TC Gensingen
Wir lieben Tennis!
www.tcgensingen.de

IMPRESSUM

Herausgeber Tennisclub Gensingen e. V.

Am Hallenbad 8, 55457 Gensingen, 06727/8082, info@tcgensingen.de

Verantwortlich Dr. Tom Kaiser (Vorsitzender)

Redaktionsleitung Marco Maul, Dr. Tom Kaiser

Autoren Christian Loch, Julian Schumacher, Markus Drees, Philip Renner,
Normann Bretz, Marco Maul, Dr. Tom Kaiser, Ferdinand Walther

Bilder Dr. Tom Kaiser, Marco Maul, Julian Schumacher, Knud Weinard

Gestaltung Daniela Hoffmann, www.designstudio-orange.de, Tel. 0171 - 3 55 37 93

Druck

UNSERE SPORTLICHEN ERFOLGE



LIEBE TENNISFREUNDE!

die Vorbereitungen auf die Medenrunde 2023 laufen bereits auf Hochtouren – genau der richtige Moment für den Sportwart, um auf die sportlichen Highlights der vergangenen Monate zurückzuschauen.

Zur Medenrunde 2022 haben wir insgesamt 15 Mannschaften im Erwachsenenbereich ins Rennen geschickt, davon 11 im Herren- und 4 im Damenbereich. Unsere Herren 1, Herren 30 I, Herren 40 I und Damen 50 spielten dabei in der Oberliga, die Damen 30, Herren 40 II und Herren 50 gingen in der Verbandsliga an den Start; die Herren 40 III, die Herren 55, Herren 60 sowie die Damen 55 spielten in der höchsten Klasse Rheinhessens, der Rheinhessenliga. Dies kann sich für einen kleinen „Dorfverein“ wie wir es sind, sehen lassen.

Je höher die Mannschaften spielen, um so dünner wird die Luft. Diese Erfahrung mussten wir in der vergangenen Saison leider machen. Den Saisonverlauf würde ich eher als durchwachsen ansehen. Es gab sowohl sehr erfreuliche Ergebnisse wie zum Beispiel der erneute Klassenerhalt der Herren 1, die sich somit auch 2023 wieder mit den ganz großen Vereinen in Rheinland-Pfalz und dem Saarland messen dürfen. Aber auch dahinter gab es erfreuliches zu vermelden, denn die Herren 2 schafften den Aufstieg in die Rheinhessenliga, wodurch der Abstand zur ersten Herrenmannschaft verkleinert wurde und damit auch das Ziel des Vereins, die „Zweite“ attraktiv für junge Nachwuchsspieler zu gestalten, erreicht wurde. Erwähnenswert ist in diesem Zusammenhang auch, dass unsere dritte Mannschaft die A-Klasse gehalten hat und 2023 erneut in der A-Klasse auf Punktejagd gehen wird. Im Seniorenbereich gab es mit den Herren 30 II eine weitere Mannschaft, die den Aufstieg geschafft hat. Das noch junge Team um Mannschaftskapitän „Kralle“ wird in diesem Jahr in der A-Klasse um die Punkte kämpfen – mal abwarten, ob der Durchmarsch gelingt. Als weiteren Erfolg ist sicherlich der Klassenerhalt der Herren 30I, der Herren 40 I in der Oberliga und der Damen 30, sowie der Herren 50 in der Verbandsliga zu erwähnen.

Es waren aber auch weniger erfreuliche Ergebnisse zu vermelden. So haben die Damen I, nach dem Aufstieg im Jahr 2021 die Klasse leider nicht halten können – sie greifen aber sicher in diesem Jahr wieder an. Auch die Damen 50 haben den Klassenerhalt in der Oberliga leider nicht erreicht und werden sich dieses Jahr in der Verbandsliga messen müssen. Neben den genannten Mannschaften gab es noch die Herren 40 II und III sowie die Herren 60, die leider die Klasse nicht halten konnten.

Mitentscheidend für die erwähnten Abstiege im letzten Jahr war sicherlich auch der verletzungsbedingte bzw. krankheitsbedingte Ausfall einiger Spieler, so dass es immer wieder schwierig wurde, in voller Mannschaftsstärke aufzulaufen. Hierauf habe ich reagiert und für 2023 zwei Mannschaften weniger gemeldet.

Und so fällt der Ausblick auf die kommende Saison wieder sehr positiv aus. Wir konnten uns an einigen Positionen mit neuen Spielern verstärken, können durch das Abmelden der beiden Mannschaften auf einen größeren Spielerpool zurückgreifen und die eine oder andere Mannschaft hat aufgrund des letztjährigen Abschneidens noch etwas gut zu machen.

Die Herren 1 werden zeigen müssen, ob sie die Abgänge von Christian Djonov und Yannick Floer verkraften und die Youngster Rene Jung und Kaspar Mathes gut integrieren können.

Die Herren 2 werden sich in der Rheinhessenliga behaupten müssen. Hier dürften sie zumindest bei den ersten beiden Spielen auf Unterstützung von oben hoffen, da zumindest der eine oder andere Spieler der Herren 1 die Möglichkeit nutzen wird, sich in der Rheinhessenliga für die Oberliga warm zu spielen.

Unsere Damenmannschaft geht unverändert aber mit einem Jahr mehr Erfahrung ins Rennen und vielleicht ist am Ende sogar der direkte Wiederaufstieg drin, mal sehen.

Die Damen 30 und Damen 50 werden in der Verbandsliga genauso oben mitspielen wie unsere Damen 55 in der Rheinhessenliga.

Auch die Herren 30 II wird sich in der A-Klasse beweisen müssen, wobei Daniel Kraljik seine Mannschaft sicher perfekt auf jedes Spiel vorbereiten wird.

Die Herren 30 I und die Herren 40 I gehen ohne Neuzugänge an den Start, hier vertraut man auf Altbewährtes und hofft erneut auf den Klassenerhalt, der natürlich mit jedem Jahr mehr immer schwieriger werden dürfte.

Bei den Herren 50 hat leider Mannschaftskapitän Pino sein Team in Richtung Hessen verlassen; dafür kommen jedoch der bald-50iger Normann Bretz und Tobias Mildeberger neu ins Team. Dazu scheint Marcus Soine nach Verletzungspause einsatzbereit zu sein, so dass man auf das Abschneiden dieses Teams sehr gespannt sein darf.

Das Ergebnis der Herren 60 hängt sicher davon ab, wer von den gemeldeten Spielern überhaupt einsatzbereit ist. In Bestbesetzung muss sich auch diese Mannschaft in der Rheinhessenliga nicht verstecken.

Es erwarten uns sicher einige sehr interessante Spiele auf unserer Anlage mit hoffentlich einigen Fans auf unserer Seite.

Neben der Medenrunde haben wir im letzten Jahr auch wieder unser DtB Turnier, die Sparda Bank Open durchgeführt, die endlich mal wieder ein Gensinger für sich entscheiden konnte. Der in diesem Jahr nicht mehr für Gensingen spielende Christian Djonov entschied das Finale gegen Christian Hirschmüller von BASF Ludwigshafen für sich, nachdem Hirschmüller beim Stand von 5:2 aufgab.

Im letzten Jahr wurde zum ersten Mal der Vereinspokal im Anschluss an die Medenrunde ausgespielt. Hieran haben wir im Bereich der Herren und Herren 40 teilgenommen, wobei die Herren 40 um Captain Normann Bretz den Pokal gleich im ersten Anlauf mit nach Gensingen bringen konnten.

Hervorheben möchte ich an dieser Stelle auch die Einzelleistungen von Franjo Matic, der mit großem Erfolg an den Polizei-Europameisterschaften teilgenommen hat. Im Einzel musste er sich erst im Finale geschlagen geben. Dafür hielt er sich im Doppel sowie Mixed schadlos. Das bedeutet zwei Europameistertitel und ein Vize-Titel - starke Leistung und herzlichen Glückwunsch. Wie fast jedes Jahr gibt es auch 2022 erwähnenswerte Erfolge von Jolanta zu berichten. Diesmal erreichte sie bei den deutschen Meisterschaften der Damen 55 sowohl im Doppel als auch im Einzel das Finale, wo sie dann jedoch jeweils das Nachsehen hatte.

Erwähnenswert ist daneben auch noch der Rheinland-Pfalzmeistertitel bei den Herren, den sich Christian Djonov im Sommer sichern konnte. Auch den im März 2023 ausgetragenen Rheinland- Pfalzmeisterschaften im Seniorenbereich konnten wir einen Gensinger Stempel aufdrücken. In den Altersklassen Herren 30, Herren 40 und Damen 55 ging der Pokal nach Gensingen. Gratulation an Jolanta, Marco und Franjo für diese tolle Leistung!

Wir dürfen uns sicher auch im neuen Tennisjahr auf viele, weitere Highlights auch auf unserer Anlage freuen – Ich hoffe, wir sehen uns!

SPORTLICHE GRÜBE!
Christian Loch (Sportwart)

UNSERE AKTIVEN & SENIOREN TEAMS

HERREN 1	Oberliga Gr. 001	Jelle Ackermann
HERREN 2	Rheinhessenliga Gr. 001	Jannik Janz
HERREN 3	A-Klasse Gr. 003	Luca Rothweiler
HERREN 30 I SG	Oberliga Gr. 004	Niklas Schellenberger
HERREN 30 II SG	A-Klasse Gr. 011	Daniel Kraljik
HERREN 40 I SG	Oberliga Gr. 007	Normann Bretz
HERREN 40 II SG	Rheinhessenliga Gr. 015	Knud Weinard
HERREN 50 SG	Verbandsliga Gr. 011	Rainer Trapp
HERREN 60 SG	Rheinhessenliga Gr. 027	Harald Klein
HERREN 65 SG	Rheinhessenliga Gr. 029	Peter Wink
DAMEN	C- Klasse Gr. 040	Alina Behrendt
DAMEN 30	Verbandsliga Gr. 032	Jennifer Hessert
DAMEN 50	Verbandsliga Gr. 037	Michaela Grimm
DAMEN 55	Rheinhessenliga Gr. 053	Birgit Scherer

Rheinische Revisionsgesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Wir wünschen dem TC Gensingen
viel Erfolg für die Saison 2023!

SPORTLICHE HIGHLIGHTS!

NEUE TITEL FÜR DEN TCG!

Wir freuen uns immer wenn wir über Erfolge und positive Turniere berichten können. Glücklicherweise gibt es Jahr für Jahr ein Mitglied oder auch mehrere, die uns mit diesen Nachrichten versorgen. Im zurückliegenden Jahr gibt es erneut einen internationalen Titel zu verkünden, der ausnahmsweise nicht auf das Konto von Jolanta geht.

2022 nahm Franjo Matic überaus erfolgreich an den Polizei-Europameisterschaften in Münster teil. Im Einzel erreichte er das Finale, musste sich dort aber dem Österreicher Dominik Aigner geschlagen geben. Schadlos hielt Franjo sich dafür im Doppel und Mixed. Dort sicherte er sich jeweils die Goldmedaille. Insgesamt eine super Woche für unseren Oberligaspieler, die er mit zwei goldenen und einer silbernen Medaille beendete (siehe Entweder-Oder).

Weiterhin schaffte es Christian Djonov, 2022 noch aktiv für uns in der Oberliga, bei den Rheinland-Pfalz Meisterschaften in Mainz, den Titel zu holen. In einem starken und gut besetzten Turnier setzte er sich im Finale gegen Max Amling durch.

Jolanta Bojko musste sich bei den deutschen Meisterschaften im Sommer diesmal mit zwei zweiten Plätzen begnügen. Sowohl im Einzel als auch im Doppel schaffte sie den Sprung ins Finale, hatte dort aber jeweils das Nachsehen. Im Winter 2022/2023 reichte es leider nur für das Halbfinale. Dennoch weitere tolle Ergebnisse in Jolantas langer Erfolgsliste bei deutschen Meisterschaften.

Noch besser schnitt sie dann bei den Rheinland-Pfalz Meisterschaften im Winter 2023 ab. Hier dominierte sie die Konkurrenz und gewann erneut den Titel. Damit war sie in guter Gensinger Gesellschaft. Auch bei den Herren 30 und 40 ging der Titel an den TCG. Marco Lauderbach gab im Turnierverlauf der 40er Konkurrenz nur drei Spiele ab, um sich den Titel zu holen. Franjo Matic schlug im Finale des 30er Feldes seinen Teamkollegen Jelle Ackermann, so dass hier Titel und Vize-Titel nach Gensingen gingen. Über solche Turnierfolge berichten wir gerne!

Was war sonst noch? 2022 wurde erstmals ein Pokalwettbewerb ausgetragen an dem der TCG in der Herren- sowie Herren40-Konkurrenz teilnahm. Bei dem Modus „Best of Three“ wurden zwei Einzel und ein Doppel parallel ausgetragen. Die Herren mussten frühzeitig die Segel streichen. Doch die Herren 40 hielten die TCG-Fahne hoch und spielten sich bis ins Finale. Dort wurde auf heimischer Anlage BW Mainz durch die Einzelsiege von Marco Maul und Björn Weitzel in Schach gehalten. Zum Pokalsiegerteam gehörten außerdem Christian Loch, Normann Bretz, Tobi Dietz sowie Julian Schumacher (s. S. 41).

Wir sind gespannt auf das kommende Tennisjahr und sind sicher auch in der nächsten Ausgabe wieder über diverse sportliche Highlights berichten zu können. MM





**NUTZEN SIE
MEINE ERFAHRUNG**

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.
Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.

Besuchen Sie unsere Homepage



Jörg Schmitt
Generalvertretung der Allianz
Ockenheimer Str. 21
55435 Gau-Algesheim
j.schmitt@allianz.de
vertretung.allianz.de/j.schmitt
Telefon 0 67 25 9 58 16
WhatsApp 01 77 2 41 13 03



**Auch in zweiter Generation
engagiert in Verband und Ehrenamt.**

Rechtsanwälte Renner Angermann

Ihr gutes Recht so nahe!

Daniel Renner
Rechtsanwalt und Steuerberater

Terrance Angermann
Rechtsanwalt

Ernst-Ludwig-Str. 17 • 55597 Wöllstein • Tel. 06721 - 329 29
info@renner-angermann.de


TGG IN BILDERN





PHYSIOTHERAPIE PERSONAL TRAINING

www.komplex-sport.de

 ***0172-5171745***



***Riegelgrube 2
55543 Bad Kreuznach
In der Tennishalle***

KOMPLEX 
Individuell. Effektiv. Nachhaltig. **SPORT**

UNSERE HERREN I

ERNEUTER KLASSENERHALT UND VORFREUDE

In diesem Jahr dürfen wir in Gensingen zum sechsten Mal in Folge hochklassiges Herrentennis unserer 1. Herrenmannschaft in der Oberliga genießen.

In der vergangenen Saison ist der Klassenerhalt nur denkbar knapp gelungen. Sechs Spiele wurden in der Saison 2022 gespielt. Davon konnten drei Spiele gewonnen werden und dreimal mussten wir uns geschlagen geben. Erfolgreich war die Mannschaft gegen die Teams aus Nordsaar, Bad Ems (der spätere Meister) und Neunkirchen. Niederlagen gab es gegen Ludwigshafen, Trier und im Rheinhessen-Derby gegen Schott Mainz. Die letzte Niederlage war besonders knapp und bitter. 4:5 mussten wir uns auf der heimischen Anlage geschlagen geben. So landeten wir am Ende der Saison mit einem ausgeglichenen Punkteverhältnis auf dem ersten Abstiegsplatz. Ein Match fehlte nur zum sicheren Klassenerhalt. Letztlich stiegen wir nicht ab, da keine Mannschaft aus unserem Verband aus der Regionalliga abgestiegen ist. Dies bedeutete weniger Abstiegsplätze bei uns und für uns den zugegebenermaßen verdienten Klassenerhalt.

In der kommenden Saison heißt es nun einmal mehr so schnell wie möglich die Klasse zu sichern, um nicht von anderen Mannschaften abhängig zu sein. Da zu erwarten ist, dass die Liga sehr eng und ausgeglichen ist, wird das kein Selbstläufer und eine absolute Herausforderung. Spannende Spiele werden mit Sicherheit zu sehen sein.

Die Truppe um Jelle Ackermann wird ein neues Gesicht bekommen. Die Mannschaft verlassen haben Christian Djonov, er wird in dieser Saison in der Regionalliga für Sulzbachtal aufschlagen und Yannick Floer, den es beruflich nach München zieht. Beiden danken wir für ihren Einsatz für den TC Gensingen und wünschen ihnen alles Gute.

Neben den bekannten Topspielern Aziz Kijametovic und Francois Musitelli werden wir auch zwei neue Gesichter für unseren Verein spielen sehen. Adria Soriano Herrera (ATP 537) und Cosme Rolland de Ravel werden mit Sicherheit Einsätze für den TC Gensingen bekommen, worauf wir uns sehr freuen dürfen. Des Weiteren werden Jelle Ackermann, Franjo Matic, Adrian Kraus, Rene Jung und Kaspar Mathes das Team vervollständigen.

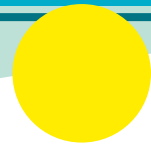
Gleich in den ersten Spielen werden wir sehen, wie wir in dieser Saison aufgestellt sind. Wir sind sehr zuversichtlich und freuen uns schon auf den Saisonstart. Dabei sind wir auf die Unterstützung von den Zuschauerrängen angewiesen, die für die einzigartige Stimmung in der Liga verantwortlich sind und die uns hilft vielleicht nochmal ein wenig über uns hinauszuwachsen. Mit Sicherheit erwartet uns auch in diesem Jahr hochklassiges Spitzentennis mit sehr interessanten, bekannten und neuen Gegnern.

Die Mannschaft und das Team „drumherum“ freut sich sehr auf die Saison 2023 und wir hoffen, wir sehen uns auf der Anlage.

Markus „Coach“ Drees
(Coach 1. Mannschaft und 2. Vorsitzender)



OBERLIGA-TEAM 2023



DAS TEAM IN DER OBERLIGA-SAISON 2023

Mit kontinuierlicher Arbeit auf und neben dem Platz hat sich die erste Herrenmannschaft in der Oberliga etabliert, auch wenn es von Jahr zu Jahr eine Herausforderung ist, die Klasse zu halten. Das Gesicht des Teams von Coach Markus Drees ändert sich mal mehr und mal weniger. Zum Inventar des Teams zählen Mannschaftsführer Jelle sowie Franjo, die nun beide schon seit vielen Jahren für den TCG auf Punktejagd gehen. Beide spielen außerdem noch im Herren 30 Team wenn es die Zeit zulässt. Adrian wird in dieser Saison ebenfalls wieder am Start sein. Doch dann wird es einige neue, vor allem junge, Gesichter geben. Rene hat bereits erste Oberligaluft geschnuppert und soll nun noch stärker integriert werden. Kaspar gehört zum Stamm der zweiten Mannschaft, wird aber auch im Kader der Oberligamannschaft stehen. Vielleicht klappt es mit dem ersten Einsatz. Verlassen haben uns Yannick und Christian, denen wir viel Erfolg bei ihren neuen Aufgaben wünschen. Auch 2023 werden wir wieder internationale Unterstützung erhalten. Wie immer ist es uns wichtig auch hier eine gewisse Kontinuität zu haben. Das heißt konkret: wir begrüßen bekannte Gesichter wie Aziz, Francois oder vielleicht auch Vlad in Gensingen. Hinzu kommen allerdings weitere interessante Neuzugänge wie Adria, Enzo oder Cosme, die möglichst viele Punkte für uns sichern möchten. Nach dem knappen Klassenerhalt 2022 soll das in diesem Jahr etwas klarer gestaltet werden. Wir sind gespannt und freuen uns auf die anstehende Saison. Dabei wollen wir natürlich gerne wieder möglichst viele Zuschauer in Gensingen begrüßen, die das das Team anfeuern.

DIE AUFSTELLUNG (AUSWAHL)

Adria Soriano Barrera	LK 1,2	Jelle Ackermann	LK 2,3
Enzo Pierre Adrien Wallart	LK 1,5	Franjo Matic	LK 2,5
Aziz Kijametovic	LK 1,4	Adrian Kraus	LK 2,9
Francois Musitelli	LK 2	René Gabriel Jung	LK 4,3
Cosme Rolland de Ravel	LK 2,2	Kaspar Mathes	LK 8,4



SAISON 2023 – TERMINE & TEAMS

1. SPIELTAG – So 18.06.2023 TCG – TC MUTTERSTADT

u. a. mit:

Brendon Moore

Daniel Sancho Arbizu

Max Amling

Nicolas Mayr

u.v.m.

1

5. SPIELTAG – So 02.07.2023 TSC MAINZ – TCG

u. a. mit:

Mirko Martinez

Maxime Mora

Steffen Hillenmeier

Joel Rizzi

u.v.m.

5

2. SPIELTAG – Sa 24.06.2023 TCG – TC BW BAD EMS

u. a. mit:

Ivo Karlovic

Denis Yevseyev

Tristan Reif

Julian Franzmann

u.v.m.

2

6. SPIELTAG – Sa 08.07.2023 SG WMA NORDSAAR – TCG

u. a. mit:

Simon Junk

Petr Hajek

Stephan Holis

Tim Beckstein

u.v.m.

6

3. SPIELTAG – So 25.06.2023 TSV SCHOTT MAINZ – TCG

u. a. mit:

Florent Bax

Moritz Pfaff

Marco Bella

Adrian Sikora u.v.m.

3

7. SPIELTAG – So 09.07.2023 TCG – STC BLAU-WEISS SAARLOUIS

u. a. mit:

Andres Andrade

Guissepe Tresca

Tom Diederich

Julian Müller u.v.m.

7

4. Spieltag – Sa 01.07.2023 TCG – BASF TC LUDWIGSHAFEN 2

u. a. mit:

Mathias Bourgue

Duje Adjukovic

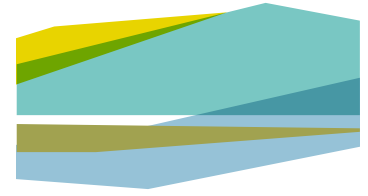
Liam Gavriliedes

Mika Lipp u.v.m.

4

**Alle Spiele beginnen um 10.00 Uhr
und das Team freut sich über zahl-
reiche Unterstützung.**

SCHWINDEL



DIAGNOSE ZENTRUM



DR. MED.
THOMAS KAISER
FACHARZT FÜR NEUROLOGIE

NEUROLOGIE

SPEZIELLE SCHWINDELDIAGNOSTIK & THERAPIE

KOPFSCHMERZ-SPRECHSTUNDE

NEURALTHERAPIE

PSYCHOSOMATISCHE GRUNDVERSORGUNG

AKUPUNKTUR

Privat / Selbstzahler
Termine nach Vereinbarung

www.schwindeldiagnose.de

Wilhelmstr. 84-86 TELEFON 0671/92 00 13-18
55543 Bad Kreuznach E-MAIL mail@schwindeldiagnose.de

© www.designstudio-orange.de Daniela Hoffmann



Bestellung per Telefon, E-Mail & App



Kostenloser Botendienst



Auf Wunsch Rezeptabholung bei Ihrem Arzt



24h-Abholautomat



Apotheke am Römer
Saarlandstr. 121
55411 Bingen-Büdesheim
Tel.: 06721/995100
Fax: 06721/995102
info@apotheke-am-roemer.de



Nahe-Apotheke
Saarstr. 2
55424 Münster-Sarmsheim
Tel.: 06721/45341
Fax: 06721/42086
info@nahe-apotheke.de

OBERLIGATENNIS!





Weingut John Paulus, Windesheimer Straße 8
55444 Waldlaubersheim, Tel. 06707 – 1338

Einladung zum Weingenuss:

zum Probieren und Entdecken unserer
ausgezeichneten „Nahe“-Weine im Weingut

--

zum Wein- und Hoffest am 07. & 08. Juli 2023

--

zur Straußwirtschaft ab 11. August 2023

gemütliche Straußwirtschaft - mediterraner Winzerhof
empfohlener Weingarten

weitere Infos unter www.weingut-paulus.de

Rheinhessenhalle

Familie Matic

Binger Weg 8 • 55546 Hackenheim
matic.rheinhessenhalle@t-online.de
Tel.: 0671/65459

Betriebs- und Familienfeiern
in separaten Räumen für 15-100 Personen
Deutsche und internationale Küche • Biergarten

Öffnungszeiten: Mo., Di., und Do., Fr. 17.00 – 23.00 Uhr
Sa. 17.00 – 23.00 Uhr
So. 10.00 – 14.00 Uhr und 17.00 – 22.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

SOMMERFEST 2022



UNTERHALTSAMES SOMMERFEST 2022

Am Samstag, den 03.09.2022, fand unser alljährliches Sommerfest im frisch sanierten Clubhaus des TC Gensingen wieder im Rahmen der Sparda Bank Open statt. Wie im Jahr zuvor hatte das Eventteam ein schönes Ambiente geschaffen und das Highlight war eine Weinprobe des Weingut Paulus aus Waldlaubersheim. Ab 18 Uhr startete das Abendprogramm dann mit der Weinprobe. Die Teilnahme an der Weinprobe konnte im Vorverkauf für 13,- Euro oder an der Abendkasse für 15,- Euro erworben werden.

Es wurden fünf Weine durch den Winzer John Paulus vorgestellt und von seinen beiden Töchtern Katharina und Anna an die 38 teilnehmenden Vereinsmitglieder und Partner zur Verköstigung ausgeschrieben. Der engagierte Winzer hatte zu jedem Wein eine kurze Einführung gegeben und zusätzlich noch die eine oder andere Anekdote rund um das Thema Weinanbau preisgegeben. Nebenbei konnte er die Plattform auch nutzen, um auch seine Straußwirtschaft im heimatlichen Weingut in Waldlaubersheim zu erwähnen, die sicherlich einen Besuch wert ist.

Zur Begrüßung gab es vorab einen Dornfelder Rosé Secco, der zur Einstimmung gereicht wurde. Die Weinprobe wurde kurz danach mit einem Riesling Spätlese trocken eröffnet. Die weiteren Weine waren ein Sauvignon Blanc trocken, ein Weißburgunder halbtrocken, ein Spätburgunder Blanc de Noir und ein Regent zum Abschluss. Begleitet wurde die Weinprobe von verschiedenen Leckereien, die zusätzlich angeboten wurden. Angefangen bei Käse-Trauben-Spießen, über Brezel mit Spundekäs, Nudeln mit Soße bis hin zu einem Steak- oder Bratwurstbrötchen war für jeden Gaumen etwas dabei. Mit Abschluss der kurzweiligen und stimmungsvollen Weinprobe wurde die Musik lauter gestellt und das Tanzbein geschwungen. Bei guter Stimmung und einer großen Auswahl an Getränken wurde bis tief in die Nacht gefeiert.

Es war das erste Sommerfest, das nach der Beschränkungszeit durch Corona wieder normal durchgeführt werden konnte. Man durfte in sehr viele glückliche Gesichter blicken und endlich wieder gemeinsam vor Ort mit seinen Vereinsfreunden feiern. Insgesamt war es eine sehr gelungene Veranstaltung. Wir freuen uns auf das kommende Sommerfest mit unseren Mitgliedern und hoffen wieder auf rege Teilnahme. Das diesjährige Sommerfest ist auf den 09.09.2023 terminiert. Nähere Informationen zu dem Ablauf werden noch ausgearbeitet und dann auf den bekannten Kanälen verteilt. Wir freuen uns schon jetzt auf einen schönen Abend!

Ferdinand Q. Walther (Das Q steht für Qualität)

Anm. der Redaktion: Lieber Ferdi, liebe Katharina, herzlichen Glückwunsch zur Geburt eures Sohnes Louis wünscht der TCG!

„ENTWEDER“ – „ODER“ MIT FRANJO



Dass wir mit Jolanta eine Weltmeisterin in unseren Reihen haben, dürfte mittlerweile jedem Mitglied bekannt sein. Dass wir seit dem letzten Jahr aber mit Franjo auch einen 2-fachen Europameister in unserem Verein haben, ist evtl. noch nicht bei jedem angekommen. Umso wichtiger, dass wir hier einmal näher darauf eingehen.

Wir freuen uns, dass Franjo sich die Zeit für unsere Rubrik „Entweder – oder“ genommen hat. Franjo spielt mittlerweile schon seit vielen Jahren beim TC Gensingen und ist dort aus dem 1. Herrenteam nicht wegzudenken. Schon früh hat er – natürlich auch beeinflusst von seinem Vater Vlado, der damals noch als Tennistrainer in der Region aktiv war – im Alter von 5 Jahren mit dem Tennis angefangen. Wie viele Stunden es damals pro Woche waren, die er auf dem Platz stand, ist heute schwer zu sagen. Jetzt sind es, so Franjo, ca. 4 – 5 Std pro Woche in der Saisonvorbereitung und gerne 8 – 12 Std. während der Medenrunde, dann aber auch inklusive der Spieltage. Kein so schlechtes Pensum für einen 31-jährigen vollberuflichen Polizisten. Dass sich das auszahlt, sieht man nicht nur an den über Jahren konstant guten Ergebnissen in der Medenrunde, sondern auch an guten Platzierungen in der deutschen Herrenrangliste und vor allem bei den Tennis-Europameisterschaften der Polizei im vergangenen Jahr. Hier konnte Franjo nämlich sowohl die Herren-Doppel als auch die Mixed-Konkurrenz für sich entscheiden und in der Herren-Einzel-Konkurrenz musste er sich erst im Finale geschlagen geben. An dieser Stelle nochmals Gratulation vom gesamten TC Gensingen zu diesem sicherlich stets in Erinnerung bleibenden Erfolg.

Für die nun startende 2023er Saison wünscht sich Franjo primär gesund und verletzungsfrei zu bleiben. Zudem möchte er dazu beitragen, dass die Herren 1 auch in diesem Jahr wieder den Klassenerhalt in der Oberliga erreichen werden und auch die Herren 30 möchte er so unterstützen, dass der Klassenerhalt in der Oberliga geschafft wird.



„ENTWEDER“ – „ODER“ MIT FRANJO

- Vorhand oder Rückhand: **Rückhand**
- Grundlinie oder Netzanriff: **Grundlinie**
- TopSpin oder Flat: **TopSpin**
- Halle oder Sandplatz: **Sandplatz**
- Boris Becker oder Goran Ivanisevic: **Goran Ivanisevic**
- Carlos Alcaraz oder Stan Wawrinka: **Stan Wawrinka**
- 6:0 6:0 oder 7:6 6:7 11:9: **7:6, 6:7, 11:9**
- Einzel Europameister Polizei oder Doppel Deutscher Meister H30: **Einzel Europameister Polizei**
- Vor dem Spiel: Weizen alk. frei oder Wasser/Schorle: **Wasser /Schorle**
- Nach dem Spiel: Weizen / Bier oder Cola?: **Weizen / Bier**
- Alternativsport: Padel oder Fußball: **Fußball**
- Chillen / relaxen: **chillen / relaxen**
- Kroatische Adria oder Berge Österreichs: **Kroatische Adria**
- Essen mit TCG Herren oder deutsches Damen-FedCup-Team: **TCG Herren**
- Vater Vlado: besser als Tennisspieler oder als Koch: **Koch (als Spieler leider nie auf dem Höhepunkt erlebt)**
- DAZN oder Netflix: **Netflix**
- Bierstafette: Team Strieder oder Team Jelle: **Team Strieder**



Vielen Dank für Deine Zeit, Franjo und viel Erfolg in der Saison 2023...auf dass die Wünsche & Ziele in Erfüllung gehen werden!

Das Gespräch führte Normann Bretz

die Ohrmuschel[®]

HÖRGERÄTEKÜHNER



Ihr Team für gutes Hören *in Bad Kreuznach*

Wilhelmstr. 84–86 (Höhe Bahnhof) | 55543 Bad Kreuznach

Tel. 0671 4833103 | [die-ohrmuschel.de](https://www.die-ohrmuschel.de)

WEIHNACHTSFEIER DES TCG

WEIHNACHTSFEIER DES TC GENSINGEN!

Nachdem wir im letzten Jahr unsere Weihnachtsfeier kurzfristig wegen der Corona-Situation absagen mussten war unser Event-Team bezüglich der Vorbereitung der erneut geplanten Weihnachtsfeier naturgemäß etwas nervös. Glücklicherweise entspannte sich im Laufe des Jahres die Corona-Lage und es erschien immer wahrscheinlicher, dass wir die Veranstaltung dieses Mal termingemäß Ende November abhalten konnten. Unser Event-Team um Jelle Ackermann, Ferdi Walther und Katharina-Lex leistete dann in der Vorbereitung hervorragende Arbeit, was die Planung der Bewirtung, die Location und das Rahmenprogramm betraf. Mit immerhin fast 60 Anmeldungen waren wir dann nicht weit weg von den 80 Anmeldungen des Vorjahres, was aber möglicherweise immer noch einer gewissen Verunsicherung im Hinblick auf Großveranstaltungen geschuldet war.

Besonders erfreulich war es, dass wir die Weihnachtsfeier dann auch wirklich stattfinden lassen konnten und so einen gebührenden Rahmen für die Ehrung unserer Ehrenmitglieder hatten, die auch fast allesamt der Einladung folgten, mit Ausnahme von Horst Sperlich und Dieter Oberst, die leider aus gesundheitlichen Gründen absagen mussten. Für ihre Verdienste und langjährige Treue zum TC Gensingen als Gründungsmitglieder wurden Guenther und Gerlinde Kellershof, Horst und Doris Rollwa, Dr. Josef Schäfer, Sören Sperlich, Eva-Maria Göbel und Peter Wintzer geehrt. Eine weitere Ehrenmitgliedschaft wurde Jolanta Bojko aufgrund ihres herausragenden Erfolges als Tennis-Mannschaft-Weltmeisterin bei den Damen 55 im Jahre 2021 verliehen, Franjo Matic wurde für seine Titel bei den Polizei-Europameisterschaften im Doppel und Mixed mit einer Ehrenurkunde bedacht.

Die Goldberg-Halle bot trotz eines gewissen Sporthallen-Flairs aufgrund der raffinierten Beleuchtungstechnik eine stimmungsvolle Kulisse für das weitere Rahmenprogramm, durch das uns Jelle als wortgewandter und stilvoll gekleideter „Conferecier“ sehr souverän und humorvoll führte.

Dabei gab es neben eindrucksvollen Gesangspräsentationen (natürlich Weihnachtslieder) übertölpelter Mitglieder auch originelle Rate- und Aufgabenspiele, die für fröhliche Gesichter und auch den einen oder anderen Lacher sorgten. Das Aufgabenspiel, bei dem zum Teil äußerst kuriose Aufgaben bewältigt werden mussten und welches nach dem Prinzip der „Reise nach Jerusalem“ erfolgte, konnte Nadine Langwald in souveräner Manier für sich entscheiden.

Eine reichhaltige Tombola, bei der der erste Preis ein Stand-up-paddle-Board war, sorgte einerseits für gute Einnahmen für die Vereinskasse, andererseits aufgrund der unzähligen Gewinnmöglichkeiten aber auch für viele zufriedene Gesichter bei den Mitgliedern. Das SUP-Board gewann übrigens unser neues TC-Gensingen-Mitglied Ralf Weymar, Dokumentationen etwaiger Fahrten auf der Nahe sind nicht überliefert.

Das Essen, das als Buffet serviert wurde, kam allseits sehr gut an und wurde fast bis auf die letzte Nudel verspeist. Jelle hatte für die Bewirtung zwei sympathische Bedienungen engagiert, die die Getränkebewirtung für alle Anwesenden in sehr souveräner und geduldiger Manier sicherstellten. Großes Lob!

Bleibt noch festzuhalten, dass die Weihnachtsfeier für einige erst in den frühen Morgenstunden endete, was eigentlich immer ein Zeichen dafür ist, dass es den Gästen gefallen hat!

Unser Dank geht nochmal an alle, die mitgeholfen haben, dass wir dieses schöne Fest feiern konnten. Wir fühlen uns bestärkt, auch in diesem Jahr wieder eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier zu veranstalten und hoffen wieder auf ähnlich gute Resonanz bei unseren Mitgliedern. TK

Aspisheimer Weg 33 / 55459 Grolsheim
067 27/1271 / www.zimmerei-liebelt.de



Räume gestalten in denen Menschen sich wohlfühlen ist unser Ziel.

Tradition & Design
Sandra Silvery
Malermesterin



- Exklusive Wandbeschichtung
- Malerarbeiten
- Individuelle Fassadengestaltung

www.sandra-silvery.de

Sandra Silvery • Tradition & Design • Bosenheimer Straße 59 • 55546 Hackenheim • Tel.: 0671 48 34 466 • Mobil: 0171 76 78 880 • info@sandra-silvery.de

IMPRESSIONEN WEIHNACHTSFEIER



„ANDERE ANWÄLTE HABEN GOLFSCHLÄGER, WIR HABEN RECHT“

**KANZLER
KERN
KAISER**

RECHTSANWÄLTE
FACHANWÄLTE

BAD KREUZNACH · MAINZ



Kanzlei Bad Kreuznach

Mannheimer Str. 173
55543 Bad Kreuznach

Telefon: 0671 / 8 40 07 - 0
Telefax: 0671 / 8 40 07 - 77

Zweigstelle Mainz

Schillerplatz 8
55116 Mainz

Telefon: 0 61 31 / 576 384 - 00
Telefax: 0 61 31 / 576 384 - 29

E-Mail: kontakt@kanzler.legal

www.kanzler.legal

GESTALTUNG www.designstudio-orange.de ©

S K T

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Leistungsübersicht

- > Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
- > Betriebswirtschaftliche Beratung
- > Finanzbuchhaltung
- > Wirtschaftliche- & steuerrechtliche Beratung
- > Rechtliche Beratung
- > Lohnbuchhaltung

SKT Steuerberatungsgesellschaft mbH

Industriestraße 38
55543 Bad Kreuznach

Telefon: 0671 / 84005 - 0
Telefax: 0671 / 84005 - 55

E-Mail: info@skt-steuerberatung.de

www.skt-steuerberatung.de

GESTALTUNG www.designstudio-orange.de ©

ZAHLEN & FAKTEN

TERMINE 2023

05.05.23	Start der Medenrunde 2023
26. – 28.05.23	Rheinessenmeisterschaften der Aktiven in Worms
08.06. – 11.06.23	Rheinland-Pfalz Meisterschaften der Aktiven/Senioren in Mainz
18.06.23	Start der Herren-Oberligasaison 2023
09.07.23	Saisonabschlussfeier
14.07. – 16.07.23	Rheinessenmeisterschaften der Jugend in Ingelheim
30.08. – 03.09.23	Rheinessenmeisterschaften der Senioren in Mainz
09.09.23	Sommerfest TC Gensingen
09. – 10.09.2023	Rheinland-Pfalz Meisterschaften der Jugend in Ingelheim
25.11.23	Weihnachtsfeier TCG

MITGLIEDSBEITRÄGE 2023

● ERWACHSENE	Einzelmitglied aktiv	180,00 EUR
	Einzelmitglied passiv	60,00 EUR
● EHEPAARE / LEBENSGEMEINSCHAFTEN	aktiv	270,00 EUR
	aktiv / passiv	210,00 EUR
	passiv	90,00 EUR
● JUGENDLICHE	0 – 14 Jahre	45,00 EUR
	15 – 18 Jahre	68,00 EUR
● SCHÜLER / AZUBIS / STUDENTEN		90,00 EUR
● FAMILIENBEITRAG (ELTERN MIT KINDERN UNTER 18)		290,00 EUR

SO VIEL MEHR ALS NUR EINE APOTHEKE



- **VORBESTELLMÖGLICHKEIT**
- **KOSTENLOSER LIEFERSERVICE**
- **MILCHPUMPENVERLEIH**



- **GROSSES KOSMETIKSORTIMENT**
- **PROFESSIONELLE HAUTANALYSE**
- **ULTRASCHALL-BEHANDLUNG**



- **MIKRONÄHRSTOFFPRODUKTE**
(auch nach Maß)
- **KOMPRESSIONSTHERAPIE**
- **ZENTRUM FÜR DARMGESUNDHEIT**



Ihr Team im **GLOBUS Gensingen**



IMMER FÜR SIE DA: MO-SA 08:00-21:00 UHR

06727 - 895 80 ■ info@rochus-apotheke.net

www.rochus-apotheke.net

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

DAS EHRENAMT UND DAS ENGAGEMENT FÜR EINEN VEREIN

„Ein Ehrenamt ist die selbstlose (altruistische) Wahrnehmung eines öffentlichen Amtes oder einer gesellschaftlichen Aufgabe im Gemeinwohlinteresse ohne Einkunftserzielung, gegebenenfalls mit Möglichkeiten zur Aufwandsentschädigung. Die Übernahme eines Ehrenamts ist in der Regel freiwillig.“ - Wikipedia

So lautet auf Wikipedia die Definition des Ehrenamtes. Dabei liegt die Betonung auf selbstlos und freiwillig, zwei sehr wichtige Werte für das Funktionieren eines Vereins aber auch für viele Bereiche in unserer Gesellschaft. Das Prinzip der Solidarität steht hierbei sehr im Vordergrund, also eine gemeinsame Haltung der Verbundenheit und Unterstützung von Ideen, Aktivitäten und Zielen anderer. Solidarität bedeutet zudem einen Zusammenhalt zwischen gleichgesinnten oder gleichgestellten Individuen und Gruppen und den Einsatz für gemeinsame Werte. Übertragen auf das Vereinsleben bedeutet das, dass alle Mitglieder möglichst gemeinsam an einem Strang ziehen, um die Ziele des Vereines, sportliche Aspekte, Aspekte der Gemeinsamkeit und der Verbundenheit der Mitglieder zu unterstützen.

Ohne ehrenamtliche und freiwillige Tätigkeit wäre das alles nicht möglich. Unser Verein kann nur funktionieren und überleben durch das gemeinsame Engagement im Vorstand, der Teilnahme möglichst vieler Mitglieder an den Arbeitseinsätzen, der Organisation von Getränken und Verpflegung für die Spieltage, aber auch unter der Woche, und die von allen Mannschaften geschätzten Thekendienste an den Wochenenden der Medenrunde. Auch Events wie das Sommerfest und die Weihnachtsfeier müssen organisiert werden und sind nur durch zusätzliche Unterstützung engagierter Mitglieder möglich.

Das alles funktioniert in unserem Verein aus meiner Sicht tatsächlich überwiegend sehr gut und dafür bin ich allen beteiligten Mitgliedern sehr dankbar. Aber es gibt immer noch etwas Luft nach oben, wie man so schön sagt, es sind oft dieselben, die sich engagieren, und daher mein Appell an alle, die bisher vorwiegend mit Tennisspielen ihre Zeit beim TC Gensingen verbracht haben, zu überlegen, inwieweit sie einen persönlichen und selbstlosen Beitrag zu unserem Verein leisten können. Wir sind froh um jeden, der Ideen hat, was man im Verein besser oder anders machen könnte und der uns auch dann dabei unterstützt, das in die Wege zu leiten. Solche Beiträge sind möglich durch Mitarbeit im Vorstand, z. B. als Beisitzer, aber auch durch bloße Unterstützung einzelner Vorstandsmitglieder bei ihren Tätigkeitsbereichen. Man kann auch mal einfach auf der Anlage schauen, ob irgendwas im Argen ist und dann „selbstlos“ das Übel nach Rücksprache mit dem Vorstand beseitigen, und so weiter, und so weiter...

In diesem Kontext möchte im Namen des Vorstandes darauf hinweisen, dass uns seit geraumer Zeit ein technischer Fachwart fehlt und wir auch durch persönliche Ansprache einzelner Mitglieder bisher leider keinen Ersatz für David Ritzheim finden konnten, der das Amt aus zeitlichen und beruflichen Gründen nicht mehr ausüben kann. Neben einem überschaubaren zeitlichen Aufwand, der dafür erforderlich ist, wäre ein gewisses technisches Sachverständnis von Vorteil. Uns steht aber für komplexere Aufgaben glücklicherweise die Firma Rebelo und immer wieder auch dankbarerweise unser Mitglied Markus Graffe zur Verfügung, aber es bräuchte dann jemanden, der das Ganze organisatorisch klärt und abwickelt. Über zahlreiche „Bewerbungen“ an die Adresse des Vorstandes würden wir uns natürlich sehr freuen! Und natürlich über jedes wie auch immer geartete anderweitige Engagement für unseren Verein!

IM NAMEN DES VORSTANDES

Tom Kaiser

UNSERE JUGEND



LIEBE TENNIS-FREUNDE!

Die Jugendmannschaften des TC Gensingen blicken auf eine interessante Saison 2022 zurück.

Nach dem Aufstieg der U18 in die Verbandsliga sind wir hier auch erstmals in der höchsten Spielklasse in Rheinland-Pfalz vertreten. Im entscheidenden Spiel beim TSC holten die Jungs einen 1:3 Rückstand auf und gewannen beide Doppel im CT.

Auch bei den Jüngsten waren wir wieder erfolgreich. In dieser Altersklasse konnten wir im vergangenen Jahr einen hervorragenden 1. Platz in der Abschlusstabelle erreichen.

Die U12 ist wieder in der Rheinhessenliga am Start nachdem sie im letzten Jahr gegen eine starke Konkurrenz erfolgreich war. Hierzu muss man sagen, dass wir mit Spielern antreten die noch weitere 2 Jahre in der U12 spielen können.

Hinzu kommt die Berufung von mehreren SpielerInnen ins Kadertraining der U 8, U 9, U 12 und U 18 des Tennisverbands Rheinhessen.

Insgesamt sind wir mit den erzielten Ergebnissen der vergangenen Saison sehr zufrieden. Wir ernten dort die Früchte der kontinuierlich guten und engagierten Arbeit im Jugendbereich.

Dennoch gibt es natürlich auch immer Raum für Verbesserungen. Nachdem uns Corona erheblich gebremst hat wollen wir neue Bereiche in unserer Jugendarbeit in Angriff nehmen. Da geht es nicht nur um die Förderung der Fähigkeiten durch Trainingsmassnahmen sondern auch um strukturelle Dinge. Wir werden dieses Jahr zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte einen Jugendvorstand ins Leben rufen. Des Weiteren stehen die Gründung eines Jugendausschusses, das Ausrichten von Mini-Camps, Jugendturnier(en) und der Ausbau der vorliegenden Kooperationen mit Schulen und Kitas auf der Agenda.

Da Tennis als „Elternsport“ gilt heißt es an dieser Stelle vielen Dank für die Unterstützung der Eltern. Heutzutage ist es nicht immer selbstverständlich, die Zeit für Fahrten zu Turnieren und Medenspielen und das lange Verweilen auf den rheinland-pfälzischen Tennisanlagen auf sich zu nehmen.

Wir freuen uns auf die Dinge, die da in 2023 kommen...

Euer Jugendwart
Julian Schumacher

UNSERE JUGENDMANNSCHAFTEN

TEAM	SPIELKLASSE	MF
JUNGEN U 18 I	VERBANDSLIGA GR. 045	Renè Jung
JUNGEN U 18 II	B-KLASSE GR. 060	Leon Schnorr
JUNGEN U 15 I	A-KLASSE GR. 062	Colin Geyrhofer
JUNGEN U 15 II	B-KLASSE GR. 067	Paul Kühner
JUNGEN U 15 III	B-KLASSE GR. 066	Justus Pretzlaff
MÄDCHEN U 12 I	RHEINHESSENLIGA GR. 068	Nilo Schumacher
GEMISCHT U 12 II	B-KLASSE GR. 070	Silas Geyrhofer
GEMISCHT U 18	B-KLASSE GR. 073	Lena Perdomo
GEMISCHT U 10	RHEINHESSENLIGA GR. 085	Jonas Döring





- **Kinder-, Jugend- und Erwachsenentraining**
- **Mannschaftstraining**
- **Freizeitspieler bis Profi**
- **Mini-Ballschule (ab 4 Jahren)**
- **kostenfreies Schnuppertraining**
- **Konditions- und Koordinationstraining**
- **Feriencamps für Kinder, Jugendliche & Erwachsene**
- **Cardio-Tennis**
- **Turnier- und Mannschaftsbetreuung**
- **Geschenkgutscheine**
- **Kooperation mit Schulen und Kitas (Projektwochen, AGs)**
- **Individuelle Turnierplanung**

Inh.: Julian Schumacher
Diplom-Sportwissenschaftler, DTB-B-Trainer,
Übungsleiter Ballschule Heidelberg, Cardio-Tennis Instructor
01638601638,
tennisakademienaheland@gmx.de

ON COURT – OFF COURT:



Interview mit unserem Jugendwart und Trainer Julian Schumacher

In dieser Ausgabe wollen wir die Rubrik nutzen und mit Julian „Jolle“ Schumacher sprechen. Der 42-jährige ist nicht nur seit über 20 Jahren Mitglied im TC Gensingen und seitdem stets als Spieler aktiv (derzeit primär im Oberliga-Team der Herren 30), sondern ist auch seit vielen Jahren unser Jugendwart. Seit 2012 betreibt er außerdem mit der Tennisakademie Naheland die Tennisschule im TC Gensingen. Für uns Grund genug ihn zu dem Nachwuchs zu befragen.

Mit Deiner Tennisakademie Naheland bist Du ja nicht nur beim TC Gensingen aktiv. Gib uns doch mal einen kurzen Überblick über die Akademie: aus wie vielen Trainern besteht das Team, in wie vielen Vereinen seid ihr aktiv und wie viele Erwachsene aber vor allem Kinder/Jugendliche werden letztlich trainiert?

Wir trainieren mit fünf Trainern, an sechs Tagen in der Woche. Derzeit betreuen wir mit überwältigender Mehrheit SpielerInnen des TC Gensingen, einige Mannschaften aus Rotamint und kooperieren mit Grün-Weiß Bingen. Zudem noch zwei Damenteam aus Weiler. Ich schätze, dass wir derzeit ca. 230 SpielerInnen betreuen. Dieses teilt sich wiederum auf in ca. 130 Jugendliche im Alter zwischen 4 und 18 Jahren, ca 20 Aktive und der Rest der trainierenden besteht aus den Altersklassen 30 – 80. Außerdem betreuen wir diverse Jugend- und Erwachsenenmannschaften im TC Gensingen. Derzeit sind es 10 Jugendteams, vier Aktivenmannschaften und drei Altersklassen.

Die Jugend des TC Gensingen ist aber sozusagen die Basis Deiner Tennisakademie, auch weil du Jugendwart bist und für Dich nochmal ein besonderes Augenmerk liegt. Erzähl uns doch im Detail wie das Kinder & Jugendtraining organisiert ist und was für dich als Jugendwart noch dazukommt?

Gensingen ist eigentlich der einzige Verein, in dem wir richtig aktiv sind. Der Rest ist über die vergangenen Jahre dazugekommen. Tennistrainer werden nach wie vor händeringend gesucht. Ich wünsche mir derzeit ein bisschen mehr weibliche Unterstützung im Trainerteam. Ich finde es zum einen wichtig, dass unsere Jüngsten auch weibliche Vorbilder haben und zum anderen haben Frauen oft eine andere Sicht auf die Dinge und eine andere Ansprache. Das kann für alle Beteiligten nur von großem Vorteil sein. Interessant ist die Bandbreite derer, die wir betreuen. Wir starten bei den 4-jährigen, die teilweise schon als Babies mit ihren älteren Geschwistern in der Ballschule „rumdotzen“. Zudem begleiten wir Spieler der regionalen, nationalen und „internationalen“ Klasse auf Turniere. Die Trainingsformen unterscheiden sich teilweise extrem, da natürlich andere Dinge auf dem Platz gefordert sind. Geht es bei den Kleinsten vor allem um Spaß an der Bewegung und das Erlernen von koordinativen Fähigkeiten, geht es bei den 8 – 15 jährigen mehr um Techniken und Fertigkeiten. Ab der Pubertät spielen Aspekte wie Krafttraining eine immer bedeutendere Rolle. Sobald wir von „fertigen“ Spielern sprechen kommen vor allem taktische und mentale Inhalte zum Tragen. Darüber hinaus gibt es natürlich noch die verschiedenen Phasen innerhalb eines Trainingsjahres, die es zu beachten gilt. Mitten in der Medenrunde macht es wenig Sinn, die Spieler mit intensiven Kraftausdauerheiten zu quälen. Die Organisation ist nicht unbedingt einfach, da man sich mit den vorliegenden Gegebenheiten auseinandersetzen muss. Viele Kids sind in der Ganztagschule und dann wird es für uns als Verein natürlich kompliziert. Die Maxime ist eigentlich die Jüngsten als erste am Tag auf dem Platz zu haben, denn sowohl die älteren Schüler als auch diejenigen die in der Ausbildung oder bereits beruflich tätig sind, schaffen es selten vor 18 Uhr auf den Trainingsplatz. Kommen dann noch andere Hobbies dazu, wird es kompliziert alle Bedürfnisse zu berücksichtigen und dann noch möglichst gut zusammengestellte Gruppen auf dem Platz zu haben.



Die Aufgaben des Leiters der Tennisschule und des Jugendwarts lassen sich recht gut vereinen. Da ich alle Kinder und junge Erwachsenen kenne ist es für mich gedanklich leicht Trainingsgruppen und im Anschluss Mannschaften zusammen zu stellen. Etwas „steinzeitlich“ sind teilweise die administrativen Aufgaben wie Mannschaftsmeldungen und die Organisation von Turnieren und Wettkämpfen. Da würde ich mir etwas frischere Lösungen wünschen. Das System der Tennisverbände ist da an vielen Stellen wenig benutzerfreundlich. Die Zeit könnte man sicher effektiver nutzen.

Wie beurteilst Du die Entwicklung speziell in der Trainingsgestaltung, sowohl bei Kindern/Jugendlichen in den vergangenen 10-15 Jahren? Wo wird heute viel mehr Wert daraufgelegt und geachtet als zur damaligen Zeit? Und siehst Du weitere Trends, die sich noch verstärken werden?

Die Trainingsgestaltung heute ist nicht zu vergleichen mit dem, was vor 10-20 oder noch mehr Jahren vermittelt wurde. Koordination spielt im Bereich der Jüngsten die Hauptrolle. Die Hauptbewegungsformen Laufen, Springen, Werfen, Fangen kommen nicht mehr bei allen Kindern in ihrem Alltag vor. Entsprechend starten wir in der frühkindlichen Entwicklung damit unsere Kids so vorzubereiten, dass ihnen für ihren weiteren sportlichen Werdegang alle Möglichkeiten offen stehen. Insgesamt ist unsere Sportart wahnsinnig schnell geworden. Selten dauern Ballwechsel länger als vier Schläge. Entsprechend ist das Korbtraining mit tausend Schlägen hintereinander meiner Ansicht nach nicht mehr zeitgemäß. Natürlich spielt auch Konstanz eine gewisse Rolle, aber eben nicht mehr so wie früher. Ein Beispiel: Nadal ist nicht der beste Sandplatzspieler der Welt, weil er die langen Ballwechsel gewinnt; er setzt seine Gegner ab dem ersten Schlag unter Druck und beendet seine Ballwechsel nach maximal drei eigenen Schlägen. Diese Entwicklung fließt natürlich in unseren Trainingsalltag ein und entsprechend passen wir die Methoden an.

Man sollte sich – berufsunabhängig - ja auch selbst immer mal hinterfragen, wie gut macht man seinen Job, wie zufrieden ist man mit seiner geleisteten Arbeit etc. Wie gehst Du das in Deinem Fall an? An welchen Punkten/Kriterien versuchst Du dies festzumachen? Und was ist Dir besonders wichtig an Deine Schülerinnen & Schüler zu vermitteln?

Insgesamt läuft es wirklich gut. Wir sind vor zehn Jahren angetreten und haben uns Ziele gesetzt (z. B. Integration von Jugendlichen in die Aktivenmannschaften, Mitgliederzuwachs, durchlässige Teams von der U9 bis zu den Erwachsenen, Spieler in den Rheinhessenkader integrieren), die wir nahezu alle erreicht haben. Neue Ziele kamen im Laufe der Jahre dazu und werden derzeit „abgearbeitet“. Corona hat uns in vielerlei Hinsicht kurz gebremst, wir sind aber wieder in voller Fahrt und freuen uns auf die nächsten Herausforderungen. Wichtiger als die harten Fakten ist aber die Freude an dem, was man tut. Genau dies versuchen wir unseren Schülern vorzuleben. Es geht darum mit Freude ins Training zu gehen, egal auf welchem Leistungsniveau man sich befindet. Natürlich sind aber auch Tugenden wie Arbeitsmoral, Respekt, Fairness, Verlässlichkeit, Vertrauen und die Bereitschaft für Kritik für uns von herausragender Bedeutung. Dinge, die zwar vielleicht ein bisschen Old-School daherkommen, die mir aber persönlich wahnsinnig wichtig sind.

Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle an die wechselnden Vorstandsmitglieder des TC Gensingen. Ohne ihre Unterstützung und ihr Vertrauen in meine Arbeit wäre dies sicher nicht möglich. Oftmals ist es hier sicher von Vorteil, dass ich Jugendwart und Trainer in Personalunion bin. Zum einen bin ich aktiver Teil des Vorstands und kann die Ausrichtung des Vereins selbst mitgestalten, zum anderen bin ich natürlich in vielen Bereichen Ansprechpartner Nummer eins wenn es um Kontakte und Schnittmengen innerhalb der Mitglieder und des Vorstands geht. Durch die Überschneidung von Aufgaben des Jugendwarts und des Trainers ist es aber manchmal einfach zu viel Arbeit zur gleichen Zeit. Wenn in der Medenrunde die Freitagsspiele geschafft sind, gibt es bei mir immer ein großes Fest. Gleichzeitig die Mannschaften aufzustellen, die Fahrten und die Verpflegung zu organisieren bzw. zu delegieren und dann noch als Trainer und wenn nötig als Schiedsrichter zu agieren, ist schlichtweg unmöglich und ungesund. Da wäre ein zweites frisches Gehirn mit einem anderen Blick auf Dinge und neuen Ideen und vor allem die Unterstützung sicher hilfreich.

Grundsätzlich hinterfrage ich meine Arbeit an jedem Tag. Das kann manchmal heilsam oder aber auch schon mal schmerzhaft sein. Die Kunst ist es die richtige Balance zu finden, sich anzutreiben, aber auch die nötige Ruhe zu haben, um mit klugen Entscheidungen kontinuierlich gute Arbeit leisten zu können.

Mit Sicht auf – sagen wir – die kommenden 5 Jahre, siehst Du Kinder/Jugendliche im Verein, die das Potenzial haben, an unsere höherklassigen Teams herangeführt zu werden und wenn ja, wie würde diese Heranführung praktisch ablaufen oder wie sieht ein Konzept für den Nachwuchs aus, um alle mitzunehmen? Was sind deine Ziele als Jugendwart?

Dies nur kurz vorweg: Grundsätzlich hat jeder das Potenzial dazu ein großartiger Tennisspieler zu werden. Ich denke Eigenmotivation spielt da mit Abstand die größte Rolle. Wir haben ganz sicher einige Spieler, die das Potenzial dazu haben, diese großartigen Spieler zu werden. Man wird sehen, wie sie sich entwickeln. Es gibt da aber auch immer neue Herausforderungen in den einzelnen Entwicklungsstufen und man ist da zu Teilen auch von Dingen wie glücklicher Fügung abhängig. Da entscheidet dann doch mal der ein oder andere knappe Ball über großen Fortschritt oder Stagnation. Wenn wir im Trainingsalltag weiter gemeinsam hart arbeiten und die Dinge beherzigen, die uns Experten und erfahrene Mitspieler mit auf den Weg geben, kann das richtig was werden. Ich hoffe, dass wir bereits in diesem Jahr mit dem ein oder anderen in der Oberligamannschaft der Herren mitmischen können.

Die letzten Jahre waren bedingt durch die Renovierung des Clubheims sehr arbeitsintensiv. Auch finanziell mussten wir da in gewissen Bereichen Abstriche machen, um den Umbau nach unseren Vorstellungen umzusetzen. Ab jetzt können wir wieder mehr in die einzelnen Bereiche investieren. Wir werden im Jugendbereich ein wenig andere Wege gehen. Zur Zeit stellen wir eine neue bzw. überarbeitete Konzeption hinsichtlich der Förderung und Integration von Jugendlichen im TCG zusammen. Die Basis der letzten Jahre bildet da ganz eindeutig das Fundament. Verbesserung ist aber immer möglich und auch unser Anspruch. Die Zielsetzung ist ganz eindeutig weiterhin ein gute Basis für unseren Verein zu schaffen. Wir brauchen da nicht nur Nachwuchs auf dem Trainingsplatz und in den Mannschaften, sondern auch innerhalb des Vorstands.

Nun noch eine Frage, die wir in dieser Rubrik immer zum Schluss stellen möchten. Du darfst Dir ein „Dream Team“, gerne aus allen Epochen und egal ob Stars oder ehemalige Teammitgliedern, um Dich herum zusammenstellen...wie stellt sich dieses Team auf?

Die Antwort ist richtig leicht! Das ist mein gutes, altes Hall-of-Fame-30erTeam. Die Saison, in der wir den Aufstieg in die Oberliga geschafft haben, war einfach überragend geil. Wie wir da als Team zusammen funktioniert haben und Spaß hatten war sensationell und ist unerreicht. Hört sich natürlich ein bisschen nach Al Bundy: „...fünf Touchdowns in einem Spiel...“ an, aber so ist es nun mal!

Weitzel, Mauli, Lochi, Seune, Freddi

Danke Dir Jolle für Deine Zeit und Deine ausführlichen Antworten. Wir wünschen Dir und Deinem Team der Tennischule aber auch dir, dem Jugendwart, weiterhin viel Erfolg und vor allem natürlich auch Spaß bei der Arbeit und werden gerne beobachten, welche Früchte es auch in der Zukunft bringen wird.

Das Gespräch führte Normann Bretz



Arbeiten bei
GLOBUS

@TeamMetzgerei



**Auch Quereinsteiger
- Wir bilden Sie gerne aus.
Willkommensprämie 1.500 € nach
bestandener Probezeit!**



hier bewerben

Wir suchen:

Mitarbeiter:innen

Verkauf Metzgerei

- Teilzeit
- Vollzeit
- Minijob

team.globus.de

Einfach anrufen:

06727 / 910-106

Frau Albrecht

Oder per Mail:

je.albrecht@globus.net

WAS GIBT'S NEUES?

NEUE INFORMATIONEN & AKTUELLE INFOS!

TRAININGSZEITEN 2023

Ab diesem Jahr wird es im Rahmen des Mannschaftstrainings kleinere Änderungen geben. Nach wie vor wird jede Mannschaft einmal pro Woche einen Trainingsplatz zur Verfügung haben. Dieser ist ab 17 Uhr für die jeweilige Mannschaft reserviert. Den genauen Tag entnehmt ihr dem Trainingsplan. Neu ist, dass der Platz nur noch bis 20 Uhr reserviert sein wird und danach theoretisch wieder von anderen Mitgliedern belegt werden kann. Außerdem wird es so sein, dass der zugeteilte Trainingsplatz von allen Mitgliedern belegt werden kann, sollte zur vollen Stunde kein Teammitglied vor Ort sein, um zu spielen. Wir bitten euch, diese Anpassungen zu beachten und hoffen auf euer Verständnis bei der Platzbelegung.

NEUE AUFGABENVERTEILUNG IM VORSTAND

Wie die meisten sicher mitbekommen haben, gab es im Vorstand kleinere personelle Veränderungen. Konkret bedeutet dies, dass wir Jenni Hessert, die wieder in den Vorstand zurückkehrt und Jelle Ackermann, der schon einige Aufgaben übernommen hatte, im Vorstandsteam begrüßen. Dafür wird sich Falk von der Vorstandsarbeit zurückziehen – hier nochmal vielen Dank für die Unterstützung. Damit entsteht eine leicht veränderte Aufgabenverteilung. Jelle kümmert sich hauptverantwortlich um alle Veranstaltungen, wobei er da nach wie vor von einem kleinen Team um Katha sowie anderen unterstützt wird. Ferdi, Dennis und auch Jenni werden sich überwiegend um die Verwaltung sowie Organisation rund um die Mitglieder kümmern. Eine Unterstützung anderer Bereiche wird nach wie vor stattfinden. Leider ist die Position des technischen Fachwarts nach wie vor vakant (siehe Artikel „Ehrenamt“).

CLUBHEIMBUCHUNG

Wir möchten gerne nochmal daran erinnern, dass grundsätzlich die Möglichkeit besteht, unser neu renoviertes Clubheim für Veranstaltungen, Geburtstage etc. zu mieten. Weitere Details dazu erhaltet ihr gerne in einem persönlichen Gespräch.

BALLMASCHINE & BESPANNUNGSMASCHINE

Weiterhin besteht für alle Mitglieder die Möglichkeit die Bspannungsmaschine gegen einen kleinen „Mietbetrag“ zu nutzen. Infos dazu erhaltet ihr beim Vorstand. Außerdem verfügen wir nach wie vor über eine Ballmaschine, die ausgeliehen werden kann. Wer diese benutzen möchte, kann sich gerne an Julian Schumacher wenden.



BHG Baustoffe



Leistung
durch Gemeinschaft



Baustoffe für Jedermann!

Privat- & Profikunden

**REGION-RheinMain & RheinNahe
immer für SIE auf Tour.**

55450 Langenlonsheim
Tel. 06704/9301-0

BHG
Spezialbaustoffe

BSG
Baustoffservice

SMB
Transportbeton

BHG
Tiefbaustoffe

Hessia
Baustoffe

BHG
Hessia

L&B
Baustoffe

BS
Baustoffe

Gesucht...



REBELO

Komplettsanierungen

Top Handwerker für Top Gehalt!
Installateur Heizung/Sanitär
Trockenbauer
Fliesenleger
Maler

Mobil: 01 63 - 2 89 06 58
Email: michael@rebelo.info

POKALSIEGER

PREMIERENSIEG IM NEUEN POKALWETTBEWERB

Die Saison 2022 brachte eine verbandsseitige Neuerung im Spielbetrieb mit sich. Erstmals wurde ein Pokalwettbewerb in verschiedenen Altersklassen ausgerichtet. Vor der Saison war natürlich noch etwas Ungewissheit vorhanden wie das ablaufen sollte. Ließen sich hitzige Pokalfights oder heiße Derbys wie im Fußball erwarten? Wird am Ende ein Final Four wie im Handball ausgetragen? Wird der Pokal wirklich seine eigenen Gesetze haben? Diese Fragen sollten sich im Laufe des Wettbewerbs beantworten.

Zunächst wollen wir aber kurz den Modus nochmal erläutern. Gespielt wurde nach der Medenrunde, an einem Abend in der Woche im K.O. System inklusive einer Nebenrunde. Die Auslosung wurde vom Verband übernommen. Wie läuft also ein Spieltag ab? Letztlich sehr kompakt und zügig. Ein Team besteht aus vier Spielerinnen oder Spielern. Es werden gleichzeitig zwei Einzel und ein Doppel gespielt, d.h. am Ende wird es definitiv einen Sieger geben, der in die nächste Runde einzieht. Im Grunde sehr einfach und ideal für einen kurzen, spannenden Wettbewerb. Zusätzlich eine tolle Möglichkeit eine andere Spielform auszuprobieren und auch noch nach der Medenrunde auf Punktejagd im Team zu gehen.

So weit so gut. Wie lief es für den TCG? Gemeldet haben wir zunächst mal zwei Teams. Eine Herrenmannschaft und eine Herren 40 Mannschaft, die erste Erfahrungen sammeln sollten und versuchen wollten, den Pokal vielleicht nach Gensingen zu holen.

Nachdem die Herren in Runde 1 ein Freilos hatten, ging es in Runde 2 zum weiten Auswärtsspiel nach Wincheringen. Die Besetzung Ackermann, P. Renner in den Einzeln sowie das Doppel Janz/Walther setzte sich mit 2:1 durch und genoss die lange Rückreise. Runde 3 war gleichbedeutend mit dem Halbfinale und man musste erneut auswärts antreten. In gleicher Besetzung aber anderer Aufstellung wollte man den Finaleinzug perfekt machen. Doch der Gegner aus Bad Neuenahr erwies sich als zu stark, 0:3! Weniger Spaß bei der Rückreise und Ende im Pokal. Neuer Versuch 2023?!

Die Herren 40 mussten bereits in der ersten Runde antreten, ebenfalls auswärts. Nachdem die Zusammenstellung des Teams nicht ganz einfach war, fuhr man getrennt nach Lahnstein und traf sich dort in der Konstellation Loch, Bretz, Maul und T. Dietz. Die finale Aufstellung wollte man vor Ort besprechen. Letztlich sollten es in den Einzeln Loch und Bretz richten. Dies gelang nur teilweise aber durch den Doppelsieg zog man in die nächste Runde ein. Dort stand ein Heimspiel gegen TC Eich an, Bretz und T. Dietz tauschten die Plätze und diesmal siegte man locker 3:0. Zum Halbfinale reiste der Gegner aus Montabaur an. Aufgrund der Ferienzeit lautete die Aufstellung diesmal Maul, Weitzel für die Einzel und Schumacher/ T. Dietz im Doppel. Die Einzel wurden gewonnen, das Doppel knapp verloren – FINALE! Im Endspiel kam es zum rheinhessischen Duell gegen BW Mainz. An den Erfolgseinzel aus dem Halbfinale wollte man nichts ändern, im Doppel wollte Bretz an der Seite von Schumacher sein Glück versuchen – klappte auch nicht. Die Einzelsiege sicherten erneut den Gesamt- und Pokalsieg. Da ist das Ding!!!

Insgesamt ist der Pokalwettbewerb eine gute Ergänzung zur klassischen Medenrunde, die Spaß macht. Wir hoffen auf Fortsetzung und mal sehen wie es dann läuft. MM



Herren 40 Pokalsieger 2022



Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Weingut

Ferienwohnungen

Vinothek

Erlebnisweinproben

Weedstraße 8-10
55457 Horrweiler
Kontakt: 06727-343
weingut@huff-doll.de
www.huff-doll.de

MAXIME
HERKUNFT
RHEINHESSEN

BESONDERE PFLEGE FÜR ZARTE BABYHAUT

Kaufmann's
Kosmetische Erzeugnisse



Schutz und intensive Pflege
für Groß und Klein

W. Kaufmann Nachf. GmbH - www.kaufmanns-creme.de

SPARDA BANK OPEN

RÜCKBLICK AUF DIE 14. UND VORERST LETZTE AUFLAGE DER SPARDA BANK OPEN 2022

Inzwischen ist es amtlich: Dies wird der vorerst letzte Bericht zu unserem DtB-Turnier, das wir in den letzten Jahren immer am ersten Septemberwochenende durchgeführt haben. Bevor wir über die Gründe der Vorstandsentscheidung, das Turnier 2023 nicht mehr anzubieten, berichten, möchten wir zunächst einen Überblick über den sportlichen Verlauf des Turniers geben:

Im Gegensatz zum Vorjahr haben wir 2022 wie geplant eine Damenkonkurrenz mit 15 Spielerinnen ausspielen können und das Tableau konnte sich sehen lassen, auch wenn darauf in diesem Jahr keine Gensinger Spielerinnen vertreten waren. Als Nummer 1 der Setzliste reiste die Nummer 203 der Deutschen Rangliste aus München, Kim Martin, an, die sich nach überstandener ersten Runde mit der Nummer drei der Setzliste (Nr. 333 DtB) Rebeka Svabikova messen durfte. Hier kamen die Zuschauer voll auf ihre Kosten, denn die beiden Spielerinnen holten alles aus sich raus. Am Ende hatte die 15-jährige Swabikova jedoch mit 4:6; 7:6 und 10:6 die Nase vorn und zog ins Finale ein. Ähnlich verlief es im unteren Teil des Tableaus. Auch hier kam es im Halbfinale zum Aufeinandertreffen der topgesetzten Spielerinnen. Die Nummer 4 der Setzliste Marie-Freya Wasemann (387 DtB) setzte sich in einem spannenden Duell gegen die an fünf gesetzte Ingelheimerin Sabina Schmidtbauer (DtB 407) (die eigentliche Nummer 2 der Setzliste hatte kurz nach der Auslosung ihre Teilnahme abgesagt) in spannenden drei Sätzen durch. Am Ende hieß das Ergebnis 6:3; 1:6; 13:11 für Wasemann, Im Finale behielt sodann Rebeka Svabikova mit 6:3; 6:3 die Oberhand und durfte sich über den Siegerpokal und einen Scheck über 250 Euro freuen.

Auch die Herrenkonkurrenz ging mit 15 Spielern an den Start, wobei sich darunter sieben Gensinger tummelten. Einer dieser Gensinger Akteure, nämlich Christian Djonov, war aufgrund seines guten Rankings (118 DtB) ganz oben auf der Setzliste zu finden. An Position 2 war Christian Hirschmüller (148 DtB) von BASF Ludwigshafen gesetzt, der in seiner ersten Runde Ferdinand Walther beim 6:0;6:1 erwartungsgemäß wenig Chancen ließ. Auch in seinem zweiten Spiel konnte sich Hirschmüller souverän gegen unseren Youngster Rene Gabriel Jung durchsetzen, der die erste Runde überstanden und Hirschmüller durchaus auch was entgegenzusetzen hatte. Aus bereits in Runde 1 hieß es leider für unsere Vereinskollegen Jelle Ackermann gegen Kamran, Adrian Kraus gegen Veßhoff sowie Kaspar Mathes, der sich bei seiner ersten Teilnahme mit 5:7 und 6:7 durchaus teuer gegen den sechs LK besseren Busch verkaufte. In der oberen Hälfte kam es bereits in Runde zwei zu einem Aufeinandertreffen zwischen Franjo Matic und Christian Djonov, das man sich als Gensinger natürlich für das Halbfinale oder Finale gewünscht hätte. Nach hart umkämpften ersten Satz, den Djonov mit 7:6 für sich entscheiden konnte, merkte man Franjo das enge Erstrundenmatch, in dem er über die volle Distanz gehen musste an, so dass der zweite Satz mit 6:3 an Djonov ging. In den Halbfinals setzten sich die beiden topgesetzten Djonov und Hirschmüller jeweils in zwei Sätzen gegen die bereits genannten Veßhoff und Hanif durch. Turniersieger wurde am Ende Christian Djonov, der durch die verletzungsbedingte Aufgabe von Hirschmüller beim Stand von 5:2 das Endspiel für sich entscheiden konnte.

Auch wenn sich das Niveau der Spiele in beiden Konkurrenzen durchaus sehen lassen konnte und wir einige positive Rückmeldungen der Teilnehmer erhalten haben, war zu unserem Bedauern ein weiterer Rückgang an Anmeldungen bei der Herrenkonkurrenz zu verzeichnen. Dieser Trend, den wir in den Jahren zuvor auch auf Corona schieben konnten, setzte sich leider auch 2022 fort, so dass die Einnahmen die Ausgaben, die bei DtB-Turnieren ausgeschüttet werden müssen, nicht mehr gedeckt haben. Dazu kommt, dass sich auch immer weniger Zuschauer auf unsere Anlage verirrt und damit einer der Gründe für die Ausrichtung des Turniers, nämlich den Vereinsmitgliedern tolles Tennis auf unserer Anlage bieten zu können, nahezu weggefallen ist. Da wir in den letzten Jahren erfolglos versucht haben, diesem Trend auf und neben dem Platz entgegenzuwirken, war die Entscheidung, 2023 auf die Ausrichtung eines DtB-Turniers zu verzichten, unumgänglich.

Aber wir stecken den Kopf nicht in den Sand und werden uns nicht gänzlich aus dem Turniergehen zurückziehen. Vielmehr haben wir geplant, stattdessen mehrere Tageturniere (Einzel + Doppel) anzubieten, in der Hoffnung, dass dieses Angebot von den Vereinsmitgliedern besser angenommen wird und sich die Arbeit am Ende auch für den Verein lohnt. Trotz der Entwicklung in den letzten Jahren können wir auf tolle Turniertage bei den Sparda Bank Open zurückblicken. Es hat immer sehr viel Spaß gemacht. Hierfür möchten wir uns an dieser Stelle bei den zahlreichen Helfern und Unterstützern des Turniers bedanken.

Der Turnierausschuss

Kostenfreie
Webseminare
und Aufzeich-
nungen:
mvb.de/gbo

Genießen Sie die Früchte Ihres Lebens!

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Die MVB-Generationenberatung – individuelles Vorsorge- und Nachfolgemanagement

Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen, aber auch Vermögen sinnvoll auf die nächste Generation zu übertragen erfordert sehr spezialisierte Beratungen. Im Rahmen unserer Generationenberatung erhalten Sie Klarheit zu Ihrem finanziellen Spielraum im Rentenalter, für die Pflegesituation und was die Versorgung des hinterbliebenen Ehegatten betrifft.

Sie interessieren sich für eine ausführliche Beratung?
Dann vereinbaren Sie doch direkt einen Termin mit uns!

Telefon 06131 148-9306.



EIN BLICK ZURÜCK!



UNSER VORSTAND STELLT SICH VOR

LIEBE TENNISFREUNDE!

Solltet Ihr Fragen rund um den TC Gensingen, den Spielbetrieb oder zu sonstigen Themen haben, dann spricht gerne jederzeit ein Vorstandsmitglied an. Ihr könnt uns auch über die E-Mailadresse info@tcgensingen.de erreichen. Informationen findet ihr außerdem auf der Homepage unter www.tcgensingen.de oder über unsere Facebookseite www.facebook.com/tcgensingen.



Dr. Tom Kaiser
1. Vorsitzender



Markus Drees
2. Vorsitzender



Dirk Espenschied
Finanzwart



Christian Loch
Sportwart



Marco Maul
Pressewart



Julian Schumacher
Jugendwart



Dennis Ober
Verwaltung & Organisation



Ferdinand Walther
Protokoll & Verwaltung



Katharina Lex
Beisitzerin (Events)



Jennifer Hessert
Beisitzerin (Verwaltung)



Jelle Ackermann
Events



Bodenbeläge

Fliesen

Bad & Sanitär

Bauelemente

Gartengestaltung

Baustoffe

**Besuchen Sie unsere
Erlebnisaustellungen!**



**Lassen Sie sich rund um Haus
und Garten inspirieren!**

In unseren Ausstellungen können Sie sich direkt vor Ort von Qualität, Material und Beschaffenheit überzeugen. Live zum Anfassen und Ausprobieren!



**Bauzentrum
Struth**

DIE VERKNÜPFUNG EINER IDEE MIT ERFAHRUNG



www.graffe-technik-innovation.de

GRÜNDERZENTRUM

für kreative Ideen in der Maschinenbautechnologie
individuelle Begleitung von Startups und Gründer

PROTOTYPENBAU

Umfassende Unterstützung durch das Team der GTI
Verzahnung der Fertigung – vom Prototyp bis zur Serie

AUSGRÜNDUNGEN

aus Unternehmen, Vermietung von Werkstatt / Labor
Projektauslagerungen für KMUs



GTI

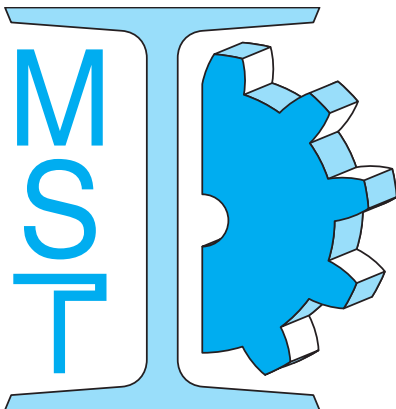
GRAFFE TECHNIK INNOVATION GMBH

Am Damm 5 / 55450 Langenlonsheim

Tel. 0 67 04 - 99 99 01 50

Fax. 0 67 04 - 99 99 01 80

E-Mail team@gti-zentrum.de



www.mst-graffe.de

- Druckbehälter & Apparatebau
AD 2000-HP0 - WHG § 19
- 3 D-Laser- und Wasserstrahlschneiden
- Edelstahlverarbeitung
Beizen und Elektropolieren
- 3D-Konstruktion
mit 3D-CNC-Fertigung



MASCHINEN- UND STAHLBAUTECHNIK

MARKUS GRAFFE GMBH

Am Damm 7 / 55450 Langenlonsheim

Tel. 0 67 04 - 9 99 90 10

Fax. 0 67 04 - 99 99 01 80

E-Mail info@mst-graffe.de

EDELSTAHL IN BESTFORM